

Dorfmoderation Leinsweiler
Thema "**Verkehr & Versorgung**"



Fahrender Verkehr	Prioritäten
Erstellung eines übergeordneten Verkehrskonzeptes für die Organisation des Fuß- und Radverkehrs, des fahrenden Verkehrs sowie des ruhenden Verkehrs	0
Verkehrsberuhigungsmaßnahmen: - Einführung einer Tempo-30-Zone im gesamten Ort - Geschwindigkeitsreduktion durch bauliche und gestalterische Maßnahmen: Aufpflasterungen und Bodenwellen (z.B. in der Hauptstraße) und Gestaltung der Ortseingänge durch Begrünungen, Verschwenkungen etc. - Schaffung einer optischen Fahrbahnverengung, z.B. in der Trifelsstraße - Aufstellen von Geschwindigkeitsanzeigen	39
Schaffung einer Umgehungsstraße im Osten der Ortsgemeinde durch Nutzung des bestehenden "Trampelpfades" (Weinstraße / Sonnenberghalle) → Entlastung der Weinstraße von Schwerlastverkehr	0
Ruhender Verkehr	Prioritäten
Ordnung des Parkraumes: - Mehr Kontrollen durch Ordnungsamt - Appell an Bürger, auf eigenem Grundstück zu parken - Allgemeine Überprüfung der Parksituation im Dorf - Schaffung eines beschilderten Parkleitsystems an Ortseingängen mit Übersicht zu allen öffentlichen Parkplätzen - Schaffung von Halteverbotszonen	28
Einführung einer Parkraumbewirtschaftung durch teilweise gebührenpflichtiges Parken (z.B. für Touristen), Parkzeitbegrenzung sowie Einführung von Anwohnerparken	6
Ausweisung neuer öffentlicher Stellplätze (vor allem für Besucher), z.B. gegenüber vom Leinsweiler Hof, in der Nähe der Gärten durch naturnahe Gestaltung, hinter der Kirche als barrierefreien Parkplatz sowie Vermietung der öffentlichen Stellplätze an Einwohner	13
Verbesserung des ÖPNVs	Prioritäten
Ideen zur Verbesserung des ÖPNV durch Schaffung alternativer ÖPNV-Lösungen: - Schaffung eines Angebots für Carsharing in Form eines "Dorfautos" (eventuell auch organisiert durch die Verbandsgemeinde) - Organisation eines Ruftaxis/ Bürgerbusses, ggf. durch Einsatz einer Dorffunk App - Organisation eines Shuttles für Touristen, z.B. für Weinfeste zwischen Landau und Leinsweiler	10
Einrichtung einer Mitfahrerbank an einer zentralen Stelle im Ort, z.B. am Rathaus	8
Ausbau der Busverbindungen und Verbesserung der Taktung: - Überprüfung der Nachfrage über eine Erhöhung der Taktung → eventuell Anpassung - Einsatz kleinerer Busse zur Vermeidung von Leerfahrten	14
Fuß- und Radwege	Prioritäten
Ausbau und Herstellung durchgängiger Gehwege , z.B. in der Weinstraße	2
Pflege bestehender Fuß-, Wander- und Radwege	10
Ausbau des Radwegenetzes nach Eschbach durch Anlegung eines neuen Fahrradweges parallel zur Straße	2
Verlegung des Radwegs weg von der Hauptstraße sowie Kombination der Geh- und Radwege Alternativ: Markierung eines Fahrradschutzstreifens auf der Hauptstraße	0
Ausbau der bestehenden Landwirtschaftswege zu Radwegen	5
Schaffung einer einheitlichen Beschilderung der Radwege	0
Infrastruktur / Versorgung	Prioritäten
Ausbau der mobilen Versorgung durch einen Metzger, Bäcker, etc. sowie Erstellung eines Flyers mit Übersicht über mobile Versorgungshändler	3
Einführung eines Markttag es mit mobilen Lebensmittelhändlern (Bäcker, Metzger, Gemüsehändler, etc.)	14
Errichtung eines Dorfladens: - Organisation als genossenschaftliches Modell - Schaffung eines Tag- und Nachtmarktes (eventuell mit Zugangskarte und Überwachungskamera) oder Versorgungsautomaten - Schaffung von Angeboten mit regionalen Produkten (eher kleineres Sortiment) - Kombination von verschiedenen Nutzungsmöglichkeiten zur Erhöhung der Wirtschaftlichkeit, z.B. Café als Bürgertreffpunkt, Postannahmestelle, etc.	15
Weitere Ideen und Vorschläge	Prioritäten